

Bildungsprojektthema Murmeltier mit Matilda

Elternbrief vom Chrüsimüsi Team
Kinderhaus in Brütten

Liebe Kinder, liebe Eltern, unser Murmeltier Matilda wurde mit jedem Tag immer müder und müder und wollte nur noch in ihren wohlverdienten Winterschlaf gehen.

In den letzten 12 Wochen haben wir von Mathilda viel Interessantes und Spannendes über die Bergwelt und Murmeltiere erfahren.

...als das kleine neugierige und hungrige Murmeltier mit dem Namen Matilda, zu uns ins Chrüsi kam, hat sie sich gleich wohl bei uns gefühlt. Da es bei uns im Garten viele Brombeersträucher gibt hat es ihr so gut gefallen, dass sie gerne bei uns bleiben wollte.

Sie erzählte uns, dass sie gerne Brom- und Himbeeren frisst, und so haben wir diese gemeinsam im Garten gesucht und zum Zvieri gegessen. Wir haben auch erfahren, wie sich Murmeltiere sonst noch ernähren. Da Murmeltiere gerne Würmer, Kräuter, Käfer und Beeren essen, haben wir uns auf die spannende Nahrungssuche im Wald gemacht.



Maisfeld gelaufen. Wir haben auch holprige Parcours im Gumpizimmer aufgebaut, wo

...wir haben gelernt das Murmeltiere in dunklen, langen und engen Höhlen leben. Das ein Gang nur für Futter ist, einer zum Rein- und Herauskommen und ein Gang zum Schlafen und fürs WC ist. Wir haben verschiedene Höhlen aus Decken und Tischen gebaut und sind sogar mal durch ein



auch die ganz kleinen Kinder mitmachen konnten.



...wir wissen jetzt das in den Bergen nicht nur Murmeltiere leben, sondern auch Steinböcke, Schneehasen, Wölfe, Luchse, Steinadler und viele weitere Tiere. Matilda

erzählte uns vom gefährlichen Steinadler und, dass sich alle Murmeltiere vor ihm in Acht nehmen müssen. Es gibt einen Aufpasser bei den Murmeltieren, der die anderen mit lautem Pfeifen vorwarnt. Wir konnten selbst Adler und Murmeltier spielen und mit einer Trillerpfeife die anderen

Murmeltiere warnen, damit sie schnell in ihren Reifen springen, bevor der Adler sie fressen konnte.

...auch das Wetter und die Jahreszeit in den Bergen, erklärte uns Matilda. Wir haben ihr gezeigt, wie unser Räbelichtumzug in Brütten aussieht, haben ihr unsere Lieder vorgesungen und mit ihr einen Umzug durchs Chrüsi gemacht. Matilda erzählte uns



auch von den Menschen in den Bergen und was sie dort machen. Wir spielten lustige Spiele. Als Bergsteiger kletterten wir auf den Tisch und Ski fahren konnten wir mit Tüchern an den Füßen.



...Matilda zeigte uns zum Schluss, wie man sich auf den Winterschlaf vorbereitet. Zusammen haben wir nochmals viel Futter gesammelt und die Höhle weich und kuschelig ausgestattet. Im Wald und beim Buck haben wir die nötigen Materialien



dann gefunden. Mit Gras, Moos und weiteren Naturmaterialien haben wir Matilda ein Nest gebaut.

Nach diesen spannenden und lehrreichen 10 Wochen war der Winter nun definitiv auch in Brütten angekommen und Matilda konnte kaum noch wach bleiben. Zum Glück machte Petra eine Reise in die Berge. So konnte Matilda sich verabschieden und ging mit Petra zurück in die Berge.

Tschüss Matilda
Gute Heimreise!